

**P.** Das ist ziemlich lang.

**Pf.** So, so! ich weiß eine in unserm District, die bereits noch einmahl so lange so beschaffen ist, weil der Herr Baron von D. die revenüen davon eingezogen, und mit dem Consistorio in einen Proceß darüber gerathen ist, der bey Hofe nicht zu endigen sein will. Ach! was wollen die armen Priester machen, wenn uns der weltliche Arm so gar verläßt.

**P.** Man muß Menschen nicht zu seinem Arm machen; denn man weicht gern vom Herrn, wenn mans thut.

**Pf.** Die Könige sollen gleichwol Pfleger der Kirchen und die Fürsten ihre Säug-Ärmen sein.

**P.** Wie es der Herr Pfarrer einsieht: wenn ers aus dem fundament thut, und den weltlichen Herrn aus keiner andern Ursachen die Cour macht, als der Prophetischen Weissagung zu folge, da hab ich nichts dagegen einzuwenden.

**W.** Herr Schwager! dieser Herr disputiret gar nicht, er sagt seine Sachen mit wenig Worten, und dabei bleibt er.

**Pf.** Wohl! wohl!

**P.** Von was vor einer Religion sind der Herr Pfarrer?

**Pf.**